

Handschriften / Autographen

Auszug aus dem Tagebuch von [Andreas Macher].

Macher, Andreas

Berlin, 06.11.1735-27.12.1736

November 1735 - April 1736

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173412](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173412)

Schlesischer Versuch

C 375

1a

Um Geld für nöthige Vorzüge von Laßau und Laßau
by Unterhaltung einiger v. D. Schul, Schulen, die im Fortwachen auf
für nöthige Güter, in Kopf, Pflanz, und Information
gewonnen worden.

J. 1735 ließ uns die Güter Gärten, welche dem gewöhnlich nach 1 Zoll
des Gärten sich nur unbekanntes Land: zum Anbau, gepflanzt.
ein Geld zuwenden. für den aus der Stadt übersandte 1/2.

J. 7. Wund 2 Worte geschrieben, mit der für den Informanten.

Erklärung: daß man damit weißt. J. 30^{er} ein vornehmer Gönner, der den
Continuierung wollen. Ernst gelassen, pflanzte für die Stadt
2, u. für den Informanten 1/2.

J. 14. gab ein gutes Modellator 1 rthl.
für die Stadt, und 1 rthl. für den
Informanten, welches schon vorhin
von demselben gegeben.

J. 19. wird nicht den besten Worten
auch ohne Schrift übersandt.
Gold sey für, und allen andern unser
Vorzugs, D. 1/2, u. großer Lohn!

A. 1736.

J. 21. contrahirt man auf gleiche
Weise, weil der Mangel von Laßau
wird. J. 3^{er} Jan. Wird von einem D. 1/2
Lab 2 Spec: D. 1/2: besänftigt, mit dem
Edd. Kamm aus Koenigsrode 2, u.
in der größten Kraft an.

J. 24. verlor ein Freund für große, gewöhnlich Mangel sehr willig war,
für Stadt 2 gr. D. 1/2. der Gärten sorgen wollen! welches bey
auf längst sein wird.

Eodem verlor der obmahlige Kopf, J. 8^{er} übersandt vorgedachte wohl.

